



© Naturfreunde Brückl

### MANFRED MACHER

Der Obmann der Naturfreunde Brückl ist seit 20 Jahren aktives Vereinsmitglied und schätzt im Vereinsleben den Teamgeist sowie die Geselligkeit und die Möglichkeit, gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen.



© RRM

### ISABELLA MARX

Als Inhaberin des Wachsstub'n Cafés in Friesach kann sie Tag für Tag ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Eine herausfordernde Aufgabe ist für sie, den Kindern und Erwachsenen den Beruf des Wachsziehers näher zu bringen.



© RRM

### HARALD HIRSCHL

Als Bezirksgeschäftsführer der ÖVP St. Veit an der Glan stellt sich Harald Hirschl interessanten Herausforderungen. Neben seinen täglichen Aufgaben nutzt er auch die Weiterbildungsmöglichkeiten.



© FugnerRadl

### JOHANNA RADL

Die Inhaberin eines Ingenieurbüros ist seit vier Jahren selbstständig tätig. In ihrem Beruf gefällt ihr besonders der Menschenkontakt. Wichtig ist für sie gute Beratung in Sachen Hausbau und Sanierung.

## Maschinistenausbildung bei der Feuerwehr

Die Tragspritze ist das wichtigste Gerät der Feuerwehr im alltäglichen Einsatz. Da eine gute Ausbildung, die richtige Bedienung und Handhabung dieser technischen Ausrüstung gewährleistet, startete der Feuerwehrbezirk einen Pilotlehrgang.



© LWM Mag. Wilhelm Mitterdorfer, Berichtsbeauftragter für Öffentlichkeitsarbeit(2)

Ende April absolvierten 38 Feuerwehrmitglieder den Pilotlehrgang

Simone Dragy

Die Feuerwehr hat die Aufgabe, bei Bränden, Unfällen und ähnlichen Ereignissen Hilfe zu leisten, wobei die Menschenrettung oberste Priorität hat. Um die ihr übertragenen Aufgaben zu erfüllen, verfügt die Feuerwehr über eine Vielzahl von technischen Geräten, die natürlich auch einer richtigen Handhabung bedürfen.

### Maschinistenausbildung.

Ende April absolvierten erstmals 38 Feuerwehrmitglieder, darunter eine Frau, die auf Bezirksebene abgehaltene zweitägige Ausbildung. Das Ausbilderteam unter BFK-Stv. BR Heimo Haimburger sowie Bezirksmaschinenmeister ABI Hannes Raab, die schon mehrfach für Ausbildungszwecke bewährte Feuerwache Althofen sowie das zur Verfügung gestellte Gelände des Abwasserverbandes Raum Friesach-Althofen boten optimale Verhältnisse für die Umsetzung eines solchen Pilotlehrganges. „Der große Erfolg dieser Veranstaltung ist auf eine optimale Vorbereitung des KLFV und des Ausbilder-Teams des Bezirkes St. Veit zurückzuführen

und ist jedenfalls richtungsweisend für die folgenden Lehrveranstaltungen in den weiteren Bezirken ab Herbst 2013“, so BR Ing. Klaus Tschabuschnig, Ausbildungsleiter des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes.

**Grundausbildung.** Um eine Vielzahl an versierten Feuerwehrmitgliedern im Bedarfsfall zur

Verfügung zu haben, hat der Kärntner Landesfeuerwehrverband beschlossen, diese Ausbildung in Zukunft als Teil der Grundausbildung auf Bezirksebene durchführen zu lassen, da durch kürzere An- und Abreisezeiten sowie der Ausbildung an Wochenenden eine hohe Frequenz gewährleistet werden kann.



Die Tragspritze ist das wichtigste Gerät der Feuerwehr im alltäglichen Einsatz